

**Veranstalter:** Stadt Radevormwald

**Startzeit:** 10.00 bis 10.30 Uhr,  
Rückkehr **spätestens 15.30 Uhr**

**Startgeld:** Wird nicht erhoben.

Das Wandern findet bei jedem Wetter statt!

Für alle Teilnehmer gelten die Regeln der Straßenverkehrsordnung.

Der Veranstalter schließt jede Haftung für Schäden aller Art aus.

Jeder wandert auf eigene Rechnung und Gefahr.



**In Kooperation:**



**GIRA**



**Startkarte  
Tour 1**



# WANDERTAG

## 1. Mai 2025 in Radevormwald

Stempel Verpflegungsstation

**Start:** 10.00 Uhr  
Gemeinschafts-Grundschule Stadt  
(Hohenfuhrstraße - Parkplatz Rathaus)

**Verpflegungsstelle:**  
Wupperdamm Krebsöge (Hälfte der Strecke)

**Ziel:**  
Gemeinschafts-Grundschule Stadt  
(Hohenfuhrstraße - Parkplatz Rathaus)

**Streckenlänge:**  
ca. 10 km (ausgeschildert ) , halbe Strecke

Für alle Teilnehmer erfolgt ab  
ca. 12.30 Uhr bis ca. 14.30 Uhr  
in 30 min. Abstand ein kosten-  
loser Bustransfer mit dem  
Busunternehmen „Latzel-Reisen“  
zurück zum Start.

Partner



*Viel Spaß beim Wandern!*

Veranstalter:  
  
**Radevormwald**  
Stadt auf der Höhe

**In besonderen  
Fällen:  
0151-52471403**



 **Deutsches  
Rotes Kreuz**  
Ortsverein Dahlhausen –  
Wupper e.V.

# Tour 1

## Wald-Wasser-Wolle-Wanderweg

Ausgangspunkt: Gemeinschafts-Grundschule Stadt (Hohenfuhrstraße - Parkplatz Rathaus)

Radevormwald ist nicht nur eine der höchstgelegenen Städte im Regierungsbezirk Köln (400 m über NN), sondern feierte auch 2016 ihren 700. Geburtstag.

In diesem Jahr bieten wir am Wandertag die Tour in beide Richtungen an:


**Tour 1** wird begleitet von Bernhard Priggel, unserem ehemaligen Förster, und führt über den Tuchmacherweg.

**Tour 2** wird begleitet von Sabine Fuchs, Zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin im Naturpark Bergisches Land und führt durch das Naherholungsgebiet Wiebachtal.

### Beschreibung Tour 1 (Beschilderung ):

Vom Ausgangspunkt gehen wir am life-ness vorbei, durch den Park, über die Andreasstraße, nach rechts weiter über die Telegrafstraße und biegen links ab in die Bredderstraße. Von dort nach rechts in die Straße Am Mühlenkämpchen, nach kurzer Strecke rechts ab über Treppenstufen in die Friedrichstraße. Links weiter bis zur Hermannstraße, nach rechts in das Schul- und Sportzentrum.

Von hier geht es bergab durch ein Waldgebiet zur Uelfe-Wuppertal-Straße Richtung Uelfebad. Hier folgen wir


weiter dem Zeichen . Der Weg führt vorbei an der Ortschaft Im Hagen. Wir folgen dem Weg durch ein Waldgebiet, überqueren den Eistringhauser Bach, wandern berghoch und dann rechts bis zu einer uralten Eiche.

Ein schmaler Pfad führt uns am Gemeinدهaus Herkingrade vorbei.

Hier überqueren wir die Keilbecker Straße geradeaus und wandern bergab weiter nach Obergrunewald (rechts die Anlage des DTV) bis zur L 414.

Wir überqueren die Straße geradeaus, bis zu den Eisenbahnschienen, und gehen links über eine kleine Brücke.


Hinter der Brücke führt der Weg links Richtung der ehemaligen Tuchfabrik Wülfig und Sohn. Hier befindet sich auch das Wülfig-Museum mit der denkmalgeschützten Industriekultur und der größten Dampfmaschine des Bergischen Landes direkt an der Wupper (TIPP).

Wir befinden uns noch auf der Wülfigstraße gleichlaufend mit der Bergischen Natur- und Museumsroute „Straße der Arbeit“ (Zeichen ) geht es über Vogelsmühle, links die ehemalige Tuchfabrik Schürmann und Schröder, und kommen über die Ladestraße zum Bahnhof Dahlhausen.

Von hier weiter geradeaus, unterhalb des Eisenbahnviadukts die Straße nach

rechts überqueren. Auf der linken Seite befindet sich das historische Fabrikgebäude Hardt & Pocorny (Ilse Wolle). Der Weg führt von hier durch ein herrliches Waldgebiet entlang der Wupper bis zum Ortsteil Wilhelmstal. Weiter geradeaus zur Wupper-Talsperre, nach links über die Sperrmauer (Hälfte der Strecke, ca. 10 km).

### Hier befindet sich die kostenlose Verpflegungsstation (WC) und der Bustransfer zurück zum Start / Ziel.

Wer weiter wandern möchte, folgt dem  entlang der Wupper-Talsperre, über die Ortschaften Heidersteg und Berg. Hier gelangen wir in das herrliche Naherholungsgebiet Wiebachtal.

Von dort führt der Weg durch den Wald Richtung Espert, Kleinsiepen, rechts entlang der Dietrich-Bonhoeffer-Straße / Albert-Osenberg-Straße, links in die Bahnhofstraße bis zur Fußgängerampel / B 229 (Busbahnhof).

Am Bürgerhaus vorbei geht es Richtung Innenstadt, rechts in die Oststraße. Danach links in die Schützenstraße wo wir gradewegs auf unseren Startpunkt der Grundschule Stadt zulaufen.

Gegenüber dem Rathaus befindet sich das Heimatmuseum, hier wird die Stadtgeschichte wieder lebendig

